



Foto: MarianVejcik/iStock

Fast 700 Prozent Zuwachs in 20 Jahren. Warum ist dieser deutsche Nebenwerte-Fonds so erfolgreich?

von Maximilian Fischer · Redakteur

Manchmal lohnt es sich, kleiner zu denken. Dieser Fonds hat in den letzten 20 Jahren mit deutschen Nebenwerten enorme Gewinne gemacht. Lohnt sich ein Investment?

Müssen es immer Large Caps sein? Klar, in Zeiten hoher Unsicherheiten setzen Anleger lieber auf größere Unternehmen. Immerhin treffen konjunkturelle Schwankungen oder steigende Zinsen „kleinere“ Aktienunternehmen stärker als Bluechips. Langfristige Anleger konnten mit einem breit gestreuten Investment in der Vergangenheit aber auch große Gewinne einfahren. Das gilt ebenso für Deutschland. Nicht umsonst konnte der MDAX den großen DAX-Bruder in der Vergangenheit regelmäßig in der Performance abhängen. Wer von diesen Entwicklungen profitieren möchte, der muss übrigens nicht immer direkt zu einem ETF greifen. Auch aktiv

gemanagte Fonds haben ihre Vorteile und sind über einen längeren Zeitraum stark gewachsen.

700 Prozent Wachstum mit deutschen Nebenwerten

Aktiv gemanagte Fonds haben gegenüber ETFs zum Beispiel den Vorteil, dass ein „aktives“ Management durch Zu- und Verkäufe Abwärtsphasen in der Kursentwicklung ausgleichen kann, während ein ETF immer den vollen Verlust des Marktes abbekommt. Und im besten Fall schneidet der Fonds dadurch sogar langfristig besser ab als sein Vergleichsindex. Das ist zum Beispiel beim [Lupus Alpha Smaller German Champions \(A\)](#) der Fall, der in den letzten 20 Jahren fast 700 Prozent zulegen konnte. Die Fondsmanager Björn Glück und Jonas Liegl investieren dabei laut eigener Aussage breit gestreut in sogenannte „versteckte Perlen“ des deutschen Mittelstandes wie beispielsweise Fuchs Petrolub oder Siltronic. Das Management setzt zudem auf persönliche Gespräche mit den Unternehmen und Besuche vor Ort. Dadurch lassen sich Wachstumstreiber und Risiken besser erkennen als bei großen Konzernen, wie es weiter heißt.

In dem Fonds befinden sich in der Regel 80 verschiedene Werte, wobei die Top 10-Positionen etwas weniger als ein Drittel des gesamten Portfolios ausmachen. Ob diese Zusammenstellung auch in der Zukunft zufriedenstellende Ergebnisse erzielt, bleibt natürlich ungewiss, aber zumindest in der Vergangenheit konnte der Fonds von Lupus Alpha beeindruckende Ergebnisse erreichen. Seit seiner Auflage im Jahr 2001 konnte der Fond um etwa 833 Prozent wachsen und lief damit fast doppelt so gut wie der Vergleichsindex (455 Prozent), der sich aus 50 Prozent der MDAX-Performance und 50 Prozent der SDAX-Performance zusammensetzt. Man muss also nicht immer groß denken, um große Gewinne zu machen.

Lupus alpha Fonds
Lupus alpha Smaller
German Champions
A

-0,04%
+439,52 EUR

WKN 974564



1W	441,48 EUR	-0,44%
1M	435,36 EUR	+0,96%
1Y	463,37 EUR	-5,15%